

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 92 (1966)  
**Heft:** 24

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Storm mit Variante

### Storm:

Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen. Da sind von ihrem süßen Schall, da sind in Hall und Widerhall die Rosen aufgesprungen.

### Variante:

Das macht, es hat mit Ueberschall ein Flieger sich aufgeschwungen. Da sind von seinem harten Knall, da sind, wenn auch nicht überall, die Fensterscheiben gesprungen.

fis

## Aus dem Reich Reklame

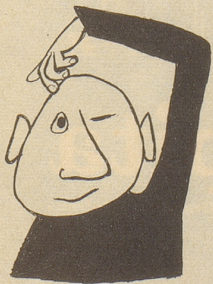
In der Reklame zum Film «Le Bonheur» ist der folgende Satz zu lesen:

Dieser Film zeigt, wie heiter und lebensdazugehörig die Liebe ist, wenn man das Glück hat, sie zu finden.

Diese Ankündigung zeigt, wie leider die sprachdazugehörigen Fähigkeiten der Reklametexter nicht mehr das Glück haben, grammatikalisch richtige Wendungen zu finden. wäss



## der Faule der Woche



Vater zum Sohn: «Chomm, schtell öppis anders ii im Radio!»  
Darauf der Junior: «Aber das isch doch e bäumigs Klavierschtuck.»  
Und der Vater: «Schtell um, hani gsait! Wänns scho ue sind mit de Konzässionsgebüür, wotti wenigstens fürs Gält es ganzes Orcheschter ghööre!»

Bobby Sauer

Mitunter sind wir noch Barbaren und schreien jeden maßlos an; das ist kein löbliches Verfahren für einen wohlgezogenen Mann. Wir sollten uns nicht heiser schreien, es ist bei weitem sehr viel weiser, wir würden etwas leiser schreien und, falls es geht, noch leiser.

Richard Drews

## Kurzgeschichten

Ein Literaturprofessor erklärte seinen Studenten: «Eine Kurzgeschichte ist eine Geschichte, die immer noch viel zu lang ist.» Unsere wortkargen Emmentaler Kinder bringen für diese «Literatursparte» beste Voraussetzungen mit in die Schule.

Eines Tages erklärte der Herr Inspektor der Klasse, er möchte von jedem wissen, auf welchem Einzelhof es wohne und wie es ihm dort ergehe und gefalle. Während einer halben Stunde lasse er nun schreiben über:

«Wo und wie ich wohne.»

Fritz gelang die Verdichtung seiner Auskunft in einen einzigen Satz: «Ich wohne auf dem «Oberen Tannenboden» und dort bin ich woll.»

\*

Einmal ließ ich über mich selber schreiben und erhielt von einem Schüler die kleine, nette «Paßphoto»: «Unser Lehrer ist ein rah-

ner Bursche. Er hat ein kleines Schnäuzchen und ein Harmonium.»

\*

Die Lehrerin hat die Stirne geschürft und ein kleines Pflaster auflegen müssen. Der Drittklässler hält das schriftlich so fest: «Unsere Lehrerin hat ein Bletz am Hirni.»

\*

Ueber die Entstehung der großen, kinderreichen Familie berichtet Rudi: «Unser Vater gründete von Zeit zu Zeit eine größere Familie.»

\*

Ein Kollege stellt seiner Klasse das Thema «Meine Schulzeit». Karis Kurzbericht: «Jetzt muß ich noch zwei Jahre in die Schule, und dann nicht mehr.»

Diese Fassung wurde doch als etwas zu knapp befunden. Deshalb Auftrag, während 40 Minuten eine zweite, verbesserte «Auflage» zu versuchen. Diese sah nun so aus: «Jetzt muß ich noch zwei Jahre in die Schule, und dann nimmermehr.»

FL

ausgesprochen männlich

4711 SIR international

Eau de Cologne  
Rasierwasser  
Rasiercreme

**natturrein  
reell -**



20/Fr. 1.20

Nicht sauciert. Nicht parfümiert. 100 % naturrein!



Hier trifft man sich beim Rendezvous, doch leider drücken sehr die Schuh! Man zieht sie aus, ach wie bequem... da kommt ein Hund - schon ist's geschehn! Häff' sie LEBEWOHL\* genommen, wär so etwas nie vorgekommen!

\* Gemeint ist natürlich das bekannte, von Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fußsohle. (Couvert.)  
Packing Fr. 2.25, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

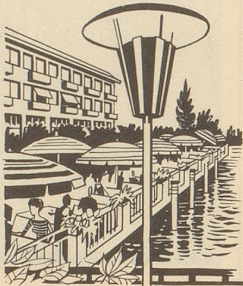
Jetzt Lebewohl auch flüssig, speziell gegen Warzen.

## ERWECKEN SIE DIE GALLE IHRER LEBER-

Sie fühlen sich dann **viel frischer**

Jeden Tag soll die Leber einen Liter Galle in den Darm entleeren. Gelangt diese Gallenmenge nicht richtig dorthin, so werden die Speisen nicht verdaut. Hieraus entstehen Blähungen und Verstopfungen. Carter's kleine Leberpillen fördern den für Ihren Darm nötigen freien Abfluss der Galle. Als mildwirkendes Präparat regen sie den Gallenzufluss an und sorgen für guten Stoffwechsel. Bald fühlen Sie sich wieder wohl und frisch. In Apoth. und Drog. Fr. 2.35 und die vorteilhafte Familienpackung Fr. 5.45.

**CARTERS** kleine Leberpillen



HOTEL  
**Pilatus**  
Hergiswil am See

Immer gut und gepflegt  
Einzigartiges Pavillon-Restaurant  
Gediegene Räume für Hochzeiten und Anlässe  
Familie J. L. Fuchs  
Telefon (041) 75 15 55



GARTEN-HOTEL  
WINTERTHUR

das gediegene Restaurant Français, seine auserlesenen Spezialitäten...

Telefon (052) 6 22 31 G. Sommer-Bussmann

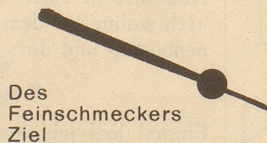
## BIEL HOTEL BÄREN



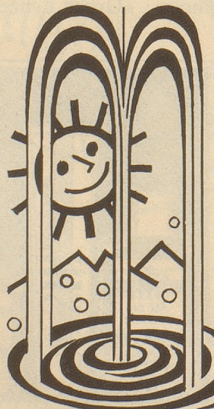
Nidaugasse 22 Tel. 032/2 45 73

Alle Zimmer Radio Telefon  
Pauschalpreis Fr. 14.50  
mit Bad Fr. 18.50  
Déjeuner Service inbegriffen

Werner Holzmann's



Hotel  
Zugersee  
Walchwil



**LEUKERBAD**

Ob nun müde oder krank,  
Nimm ins Leukerbad den  
Rank,  
Ruf's in aller Welt herum:  
Leukerbad ist Maximum!

6 Hotels mit 390 Betten  
Auskunft erteilt:  
Hotel- und Bäder-  
gesellschaft  
A. Willi-Jobin, Dir.  
Tel. 027 5 41 65

① Mir verschlägt es  
selten  
die Sprache...



②...aber bei  
**Pepita**  
kann ich nur sagen...



③...ein-zig-ar-tig!!



**Pepita**

das einzigartige Grapefruit-Getränk